

Dissertantenkolloquium SS 2009

Lehrveranstaltungsleiter:

Univ.-Prof. Dr. Birgit FELDBAUER

Univ.-Prof. Dr. Dorothea GREILING

Univ.-Prof. Dr. Helmut PERNSTEINER

Univ.-Prof. Dr. Reinbert SCHAUER

Richtlinien für die Teilnahme an Dissertantenkolloquien

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium: WIWI (BWL)

Im Zuge des Doktoratstudiums sind **drei Dissertantenkolloquien** zu absolvieren. Je nach Studienfortschritt sind an die drei Lehrveranstaltungen unterschiedliche Anforderungen geknüpft:

1. Dissertantenkolloquium: Im Rahmen des 1. Dissertantenkolloquiums sind folgende Teilleistungen zu erbringen:

- a) Es ist eine Seminararbeit über betriebswirtschaftliche Forschungsansätze zu erstellen. Diese Arbeit soll ca. 12 Seiten umfassen. Davon sind auf 10 Seiten die betriebswirtschaftlichen Forschungsansätze im Allgemeinen darzustellen und auf zwei Seiten auf die Umsetzung der Forschungsansätze in der eigenen Dissertation einzugehen. Für diese Arbeit ist auch auf Primärliteratur zurückzugreifen (**Abgabetermin: 23. April 2009**).
- b) Das Thema der Dissertation ist im Überblick darzustellen und bis spätestens 1 Woche vor dem Präsentationstermin an die LVA-Leiter in Papierform zu überbringen (Referatsumfang ca. 20 Seiten literaturgestützt, Darstellung des State-of-the-Art, ca. 5 Seiten bezüglich: Problemstellung, Zielsetzung und Methodik/Lösungsweg). Ebenso ist eine ein- bis zweiseitige Kurzfassung an die Teilnehmer zu mailen.
- c) Es ist ein Exzerpt über ein wissenschaftliches Werk zum Thema Methodologie in der Betriebswirtschaftslehre abzugeben (**Abgabetermin: 18. Juni 2009**).

2. Dissertantenkolloquium: Es ist entweder ein wissenschaftlicher Beitrag für eine Fachzeitschrift („D“ oder „E“ lt. VHB-Ranking) zu verfassen oder ein Vortrag im Rahmen einer wissenschaftlichen Tagung zu halten. Des Weiteren sind die Anwesenheit im Kolloquium und die aktive Beteiligung an den Diskussionen erforderlich.

3. Dissertantenkolloquium: Es ist ein Kurzbericht über die wichtigsten Erkenntnisse der Dissertation zu geben. Insbesondere soll auf das Erreichen des Forschungszieles eingegangen werden (Referatsumfang ca. 20 Seiten).

Literaturempfehlungen für den Wissenschaftsteil

Basis:

- LECHNER, K., EGGER, A., SCHAUER, R.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 23. Auflage (oder frühere Auflagen), Wien (2006), Kapitel A (S. 31 – 60).

Grundlagen (alternativ; j.A. = jüngere Auflagen):

- FISCHER-WINKELMANN W.: Methodologie der Betriebswirtschaftslehre, München, j.A.
- GROCHLA E.: Einführung in die Organisationstheorie, Stuttgart j.A.
- SCHANZ G.: Methodologie der Betriebswirtschaftslehre, Stuttgart j.A.
- SCHWEITZER M. (Hrsg.): Auffassungen und Wissenschaftsziele der Betriebswirtschaftslehre, Darmstadt j.A.
- SCHREYÖGG G.: Organisation, Grundlagen moderner Organisationsgestaltung, Wiesbaden.
- KIESER A.: Organisationstheorien, Stuttgart.
- WOLF J.: Organisation, Management, Unternehmensführung, Wiesbaden.

Vertiefung (alternativ):

- ALBERT H.: Theorie und Realität (I. und III. Abschnitt) Tübingen j.A.
- JEHLE E. (Hrsg.): Systemforschung in der Betriebswirtschaftslehre, Stuttgart j.A.
- POPPER K.: Logik der Forschung, 10. Auflage, Tübingen 2002.